

Medienmitteilung – Kloten, 2. September 2021

## **Jeanine Glarner ist neue DSV-Geschäftsführerin**

**Der Vorstand des Dachverbands Schweizer Verteilnetzbetreiber (DSV) hat Jeanine Glarner zur neuen Geschäftsführerin gewählt. Mit Jeanine Glarner hat der Verband eine politisch engagierte und erfahrene Persönlichkeit gewählt, welche die Geschäftsführung in einem Teilzeit-Mandat übernimmt.**

Nach dem Ausscheiden der langjährigen Geschäftsstellen-Leiterin hat der Vorstand des Dachverbands Schweizer Verteilnetzbetreiber (DSV) im April 2021 die Suche nach einer Nachfolge gestartet. Nach eingehender Evaluation hat der Vorstand Jeanine Glarner, Wildeg, zur neuen Geschäftsführerin des DSV gewählt. Sie übernimmt die Geschäftsführung in einem Teilzeit-Mandat.

Sie ist ursprünglich Historikerin, bringt aber bereits berufliche Erfahrung in der Energiebranche mit, war sie doch bis 2016 bei Swissgrid engagiert und dort u.a. für die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit bei Netzbauprojekten in der Deutschschweiz zuständig. Nach einem Abstecher zum Schweizerischen Ärzteverband hat sie im Februar 2021 ihr eigenes Unternehmen für Vereins- und Verbandsdienstleistungen sowie historische Arbeiten gegründet.

Jeanine Glarner ist 37-jährig, wohnhaft in Möriken-Wildeg und engagiert sich in der kantonalen wie kommunalen Politik. So ist sie seit 2012 Mitglied des Grossen Rats des Kantons Aargau sowie seit 2018 Gemeinderätin in Möriken-Wildeg bzw. seit diesem Jahr Gemeindeammann.

Der DSV freut sich auf die Zusammenarbeit mit Jeanine Glarner. Gleichzeitig bedankt sich der Vorstand bei Urs Tremp, der die Geschäftsstelle interimistisch geleitet hat.

Weitere Auskünfte:

Beat Gassmann, Präsident DSV, Tel. 044 815 15 15

Der Dachverband Schweizer Verteilnetzbetreiber (DSV) wurde 2006 gegründet und ist die Interessenvereinigung von rund 450 kleineren und mittel-grossen Elektrizitätsversorgungsunternehmen (EVU) in der Schweiz. Er vertritt rund zwei Drittel aller Schweizer EVU in zwölf Kantonen sowie dem Fürstentum Lichtenstein mit insgesamt rund zwei Millionen Endkunden. Der DSV setzt sich für eine sichere, nachhaltige und wettbewerbsfähige Stromversorgung in der Schweiz ein.